



Essen, 08.01.2021

Liebe Eltern,
wie verabredet melde ich mich heute noch einmal mit einigen Details zum Distanzlernen. Zudem habe ich am Ende des Briefs alle wichtigen Infos zur **Notbetreuung** für die betreffenden Eltern zusammengestellt:

Rechtliche Rahmenbedingungen:

- Es werden alle Fächer abgedeckt. Ausnahme: Es findet kein Sportunterricht statt.
- Distanzlernen ist im Hinblick auf die Zahl der wöchentlichen Unterrichtsstunden dem Präsenzlernen gleichwertig.
- Distanzlernen ist verpflichtend für alle Schüler*innen.
- Die Eltern sind dafür verantwortlich, dass ihr Kind der Pflicht zur Teilnahme am Distanzunterricht nachkommt.

Zeitplan für die erste Woche (11.-15.01.):

Verschicken der Padlet-Inhalte für Montag, 11.01. und Dienstag, 12.01.: bis Sonntag, 10.01. 18 Uhr

Hintergrund: Da die Vorbereitung für eine komplette Woche sehr umfangreich ist, können wir aufgrund der Kurzfristigkeit die Padlets zunächst nur für Montag und Dienstag befüllen. An diesen Tagen wird daher nur Aufgaben aus Schulbüchern und Arbeitsheften für Mathematik und Deutsch geben.

Verschicken der Padlet-Inhalte für die gesamte Woche: bis Montag, 11.01. 18 Uhr

Materialabholung für Eltern, die zuhause nicht drucken können: Dienstag, 12.01. 16 – 17 Uhr.
Dieses Angebot gilt nur für die Eltern, die das Thema mit den Klassenlehrerinnen bereits kommuniziert haben. Falls Sie zusätzlich Bedarf haben, melden Sie sich bitte bei der Lehrerin.

Zeitplan für die zweite und dritte Woche (18-22-01. Sowie 25.-29.01.):

Verschicken der Padlet-Inhalte: Freitag der Vorwoche bis 18 Uhr

Materialabholung: Montags 16-17 Uhr

Rückgabe der Materialien:

Pro Fach schicken Sie bitte wöchentlich oder nach Beendigung einer Lerneinheit ein Arbeitsblatt an die Lehrerinnen zurück. Das betreffende Arbeitsblatt ist im Padlet entsprechend markiert. Nähere Informationen erhalten Sie durch die Klassenlehrerin.

Kommunikation mit Eltern:

Wir möchten weiterhin mit Ihnen per Email in Kontakt bleiben. Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir Emails nicht immer sofort lesen und beantworten können. Es gilt: Antworten geben wir werktags innerhalb von 24 Stunden.



Kommunikation mit Kindern:

Wir möchten regelmäßig Kontakt zu jedem Kind halten. Dies werden wir individuell per Email, Brief oder Telefon durchführen. Die Frequenz ist abhängig vom Einsatz der Lehrerinnen in der Notbetreuung und wird in der kommenden Woche bekanntgegeben, da wir gerade noch mitten in der Planung der Betreuung stecken.

Kinder im Gemeinsamen Lernen erhalten zusätzlich einen Anruf der Sonderpädagogin Frau Steinfurth.

Videochats mit halbierten Klassen oder Kleingruppen werden wir erneut einmal wöchentlich ca. 30 Minuten durchführen. Diese sollen den Kindern vor allem die Gewissheit geben, dass wir den Kontakt zu Ihnen halten, zudem können Sie zumindest einige Klassenkameraden „treffen“. Dabei behalten wir uns vor, auch Lernergebnisse (z.B. Gebasteltes etc.) zeigen zu lassen. In diesem Fall informieren wir Sie rechtzeitig im Voraus. Aus diesen Gründen finden wir es sehr wichtig, dass Ihr Kind an diesem Videochat teilnimmt. Wir freuen uns, wenn Sie dies einrichten können. Sollte Ihr Kind nicht teilnehmen können, werden wir anderweitig Kontakt aufnehmen. Alle weiteren Infos erhalten Sie von der Klassenlehrerin.

Ggf. wird es einen Beraterkreis per Videochat pro Klasse oder Jahrgang bei Kindern mit Schwierigkeiten (generell oder zu einzelnen Themenbereichen) geben. Diese Maßnahme wird einzelnen Kindern gezielt über die Eltern von den Lehrerinnen angeboten.

Zudem wird es am Ende jeder Woche natürlich wieder eine Wochenendrakete auf den Klassenpadlets geben.

Leistungsbewertung:

Bewertet werden die Ergebnisse, die abgegeben werden. Die Bewertung erfolgt in allen Fächern im Bereich „sonstige Leistungen“.

Es werden keine Klassenarbeiten oder Tests bis 31.01. geschrieben.

Alternatives Unterrichtsvorhaben:

In jeder Klasse wird es ein Fach geben, in dem die Kinder über einen längeren Zeitraum an einem kleinen Projekt arbeiten. Nähere Infos erhalten Sie von den Klassenlehrerinnen.

Das vollständige Konzept zum Distanzlernen können Sie auch noch einmal auf der Homepage nachlesen. Bei Fragen oder Unklarheiten wenden Sie sich gern an die Klassenlehrerin Ihres Kindes.

Nun wünsche ich Ihnen trotz allem ein schönes Wochenende und Ihren Kindern einen guten Start ins Distanzlernen - wir werden auch diese Herausforderung gemeinsam meistern.

Herzliche Grüße und wie immer: Bleiben Sie gesund

Ihre Stephanie Kassing



Informationen zur Notbetreuung:

Die Betreuung findet vormittags in Klassenräumen statt, nachmittags in OGS- und 8-1-Räumen:

Jahrgang 1: Raum 22 (1. Etage) / 8-1

Klasse 2A/C: Raum 21 (1. Etage) / U2

Klasse 2B: Raum 23 (1. Etage) / 8-1

Jahrgang 3: Raum 16 (Erdgeschoss) / U1

Jahrgang 4: Raum 17 (Erdgeschoss) / U3

Die Kinder können morgens um 8 Uhr direkt in die Klassenräume kommen.

Kinder, die an der **Frühbetreuung** teilnehmen, kommen bitte in ihren OGS-Raum bzw. in die 8-1-Betreuung.

Bitte schicken Sie Ihr Kind **spätestens um 8 Uhr** zur Schule, da die Kinder zwischen 8 und ca. 12 Uhr /12.30 Uhr ihre Aufgaben erledigen und gemeinsam starten sollen.

Bitte geben Sie Ihrem Kind Folgendes mit: Alle **Materialien**, die es zum Arbeiten benötigt (Arbeitshefte, Bücher, Hefte, Etui etc.), alle **ausgedruckten Arbeitsblätter**, **Kopfhörer (für das Abhören von Audioaufnahmen** etc.), mindestens **zwei Gesichtsmasken**, ein **Frühstück**.

Das **Mittagessen** kostet **3,50 Euro** pro Essen. Sie brauchen momentan noch nichts zu zahlen und erhalten zu einem späteren Zeitpunkt eine Rechnung. Sollte Ihr Kind nicht am Essen teilnehmen, schreiben Sie bitte eine Email.

Falls Sie dringend **Kontakt** aufnehmen möchten, sprechen Sie bitte auf den OGS-Anrufbeantworter (Telefon: 8545684), der regelmäßig abgehört wird.